

Bundesärztekammer

Arzneimittelrückruf

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker machte die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft darauf aufmerksam, daß die folgenden Fertigarzneimittel bzw. deren genannte Charge vom Hersteller zurückgezogen wurden. Der Bestand an Ärztemustern ist entsprechend durchzusehen, und die folgenden Fertigarzneimittel bzw. deren genannte Charge sind auszusondern und zu vernichten.

Rheumex Tee

Ch.-B.: 83 331
Insektenbefall

Helobaktil Dragees

Ch.-B.: 1-80
mattweißer Belag auf den Dragees

Amuno Salbe

Ch.-B.: beginnend mit den Ziffern 1 bzw. 2
verminderter Gehalt an Indometacin

Euvegal comp. Dragees

Ch.-B.: 12003, 12004, 12006, 12007
vereinzelt gesprungene Dragees

Influvac SP

Auf dem äußeren Karton fehlt der Hinweis auf die Verschreibungspflichtigkeit. AK/BÄK

Gesuch aus Großbritannien

Britische Arzttochter, 18, sportlich (Tennis, Ski, Schwimmen) sucht Aufnahme in netter deutscher Arztfamilie von Januar 1984 bis Ende September 1984.

Angebote erbeten an den Auslandsdienst der Bundesärztekammer, Haidenkampstraße 1, 5000 Köln 41. Telefon 02 21/4 00 42 07. BÄK

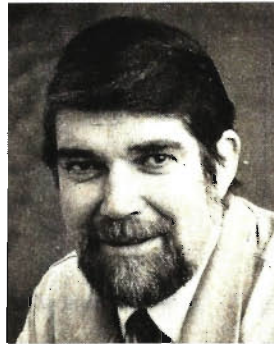
Berichtigung:

Zu der Stellungnahme des Bundesgesundheitsamtes „Hormondosierung in oralen Kontrazeptiva“ in Heft 48 vom 2. Dezember 1983 teilt das Bundesgesundheitsamt nachträglich folgendes mit:

Die richtige Überschrift über der letzten Spalte von Tabelle 1 heißt: „Ovulationshemmende Partialwirkung des Gestagen-Anteils“.

Bundestagsmandat

Dr. rer. nat. Hans-Peter Voigt, Apotheker aus Northeim/Niedersachsen, ist am 20. Dezember 1983 in die CDU/CSU-Bundestags-



Hans-Peter Voigt

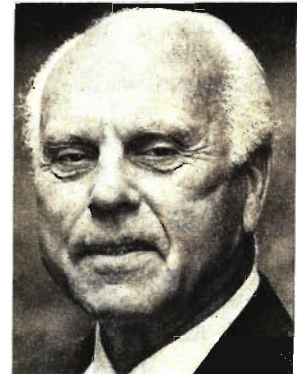
Foto: privat

fraktion nachgerückt. Voigt ist Nachfolger von **Prof. Dr. jur. Hans Hugo Klein** aus Bovenden bei Göttingen, der über die Landesliste Niedersachsen – Wahlkreis Göttingen – Mitglied der CDU/CSU-Fraktion war. Klein, bislang Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesjustizministerium, ist zum Bundesverfassungsrichter gewählt worden und schied daher aus dem Parlament aus. EB

Geburtstag

Prof. Dr. med. Dr. med. h. c. Hans-Erhard Bock em. Ordinarius und ehemaliger Direktor der Medizinischen Universitätsklinik Tübingen, vollendet am 31. Dezember sein 80. Lebensjahr. Es wird wenige Ärzte geben, denen Professor Bock nicht ein Begriff ist – aus seiner langjährigen Tätigkeit in Hamburg, Frankfurt, Tübingen, Marburg und wiederum Tübingen. Andere kennen ihn als bis heute amtierenden Präsidenten der Therapiewoche, dessen einführende Vorträge inhaltlich treffende Mahnworte, stilistisch Kunstwerke sind. Er ist Mitglied und Ehrenmitglied zahlreicher in- und ausländischer Gesellschaften, ist oder war

Mitglied des Senats der Deutschen Forschungsgemeinschaft, wissenschaftlicher Berater der Paul-Martini-Stiftung, der Thyssen-Stiftung, der Robert-Koch-Stiftung, des Robert-Koch-Instituts des Bundesgesundheitsamtes, des Regensburger Kollegiums für die ärztliche Fortbildung und vieler anderer Organisationen. Die Universität Marburg hat ihren ehemaligen Rektor (1960) 1968 mit der Ehrendoktorwürde ausgezeichnet. Der Bundespräsident hat ihm das große Bundesverdienstkreuz verliehen. Die



Hans-Erhard Bock

Foto: Grohe

deutsche Ärzteschaft hat dem verdienten Kliniker und Forscher ihre höchsten Auszeichnungen verliehen: die Ernst-von-Bergmann-Plakette der Bundesärztekammer und die Paracelsus-Medaille. Seine zahlreichen Schüler und Freunde im In- und Ausland wünschen, daß er ihnen so noch viele Jahre erhalten bleiben möge. Gr

Hochschulnachrichten

Habilitiert – Privatdozent Dr. med. Joachim Moerchel (35) hat sich für das Fach „Geschichte der Medizin“ an der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes, Homburg, habilitiert. EB

Habilitiert – Dr. med. Dietmar Wurbs für das Fach Innere Medizin; **Dr. med. Gritta Janka** für das Fach Pädiatrie (beide Universität Hamburg). EB